

Bedienungsanleitung:

Art. Nr.: 221312

Dönges Leitungsroller Feuerwehr 230 V, 16 A, Schuko DIN 14680

Art. Nr.: 221322

Dönges Leitungsroller Feuerwehr 230 V/400 V, 16 A DIN 14680



Stand: 12/2019

0. Inhalt:

1. Bestimmungsgemäße Verwendung
2. Funktionsbeschreibung
3. Sicherheitshinweise
4. Wartung und Reparatur
5. Ersatzteile

1. Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Leitungsroller dient als Mehrfachverlängerung, um eine 230 V/400 V Spannung an Orte zu verlegen, an denen keine Steckdose vorhanden ist.

Die maximal zulässige Anschlussleistung darf im abgerollten Zustand in der Summe 3.500 W bei 230 V und 11.000 W bei 400 V nicht überschreiten. Der Leitungsroller ist für den Betrieb stets vollständig abzuwickeln.

Der Leitungsroller ist zur Verwendung im Freien geeignet (Schutzart IP54 spritzwassergeschützt).

Der Leitungsroller ist mit druckwasserdichten Steckverbindungen (400 V -> IP67 und 230 V – IP68) ausgestattet und erfüllt die Anforderungen zur Verwendung bei Feuerwehren und Hilfsorganisationen (THW, DRK, Johanniter, etc.).

Eine andere Verwendung als zuvor beschrieben führt zur Beschädigung dieses Produktes, darüber hinaus ist dies mit Gefahren, wie z.B. Kurzschluss, Brand, elektrischer Schlag etc. verbunden. Das gesamte Produkt darf nicht geändert bzw. umgebaut und das Gehäuse nicht geöffnet werden!

2. Funktionsbeschreibung

Sollte die Leitungsroller einmal überhitzt werden, so schaltet der eingebaute Thermoschalter den gesamten Leitungsroller ab. Trennen Sie dann den Leitungsroller vom Netz und stecken Sie alle angeschlossen Verbraucher ab. Lassen Sie den Leitungsroller wieder abkühlen und drücken Sie danach die Taste für den Thermoschalter auf dem Leitungsroller.

Die Integrierte Trommelbremse hat keinen „Endanschlag“. Drehen Sie den Sterngriff nur

soweit im Uhrzeigersinn, bis die benötigte Bremswirkung erreicht wurde. Ein „Überdrehen“ beschädigt das Bremssystem dauerhaft. Zum Lösen der Bremse den Sterngriff entgegen des Uhrzeigersinns drehen. Die Schraube ist gegen Verlust gesichert. Zum einfacheren Auf- und Abwickeln kann das Kabel in die dafür vorgesehene Kabelführung eingefädelt werden.

3. Sicherheitshinweise

Als Stromquelle dürfen nur Netzsteckdosen in Schutzkontaktausführung verwendet werden. Betreiben Sie das Gerät nie an einer anderen Spannung oder Leistung, als auf dem Typenschild des Leitungsrollers angegeben. Die Netzleitung darf nie mit nassen Händen ein- oder ausgesteckt werden.

Ziehen Sie den Stecker nie an der Leitung aus der Kupplung, ziehen Sie sie immer nur an den dafür vorgesehenen Griffflächen am Stecker. Beachten Sie beim Aufstellen der Leitungsroller, dass das Netzanschlusskabel nicht gequetscht oder durch scharfe Kanten beschädigt wird.

Das Gerät darf nicht mit beschädigten Leitungen oder Steckverbindungen in Betrieb genommen werden. Vor und nach jeder Verwendung ist der Leitungsroller auf Beschädigungen zu prüfen und ggf. außer Betrieb zu setzen. Beschädigte Leitungen oder Steckverbindungen dürfen nur von Sachkundigen getauscht werden. Die Leitungsroller haben keinen Ex-Schutz und dürfen daher nicht im Ex-Bereich verwendet werden.

In gewerblichen Einrichtungen sind die Unfallverhütungsvorschriften des Verbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaften für elektrische Anlagen und Betriebsmittel zu beachten.

4. Wartung und Reparatur

Für Reinigungs- und Wartungsarbeiten den Leitungsroller vom Netz trennen!

Der Leitungsroller ist nach jedem Einsatz und mindestens einmal jährlich wie folgt zu prüfen:

- Staub und Schmutz mit einem feuchten Tuch und einer milden Seifenlauge entfernen.
- Trommelkörper, Steckverbindungen und Leitung auf Beschädigungen prüfen
- Gängigkeit der Trommel und Funktion der Trommelbremse prüfen
- Dichtungen in den Steckverbindern auf korrekten Sitz und auf Beschädigungen prüfen
- Typenschild auf Lesbarkeit prüfen
- Prüfetikett für die Elektrogeräteprüfung muss vorhanden, gültig und gut lesbar sein
- Elektrogeräteprüfung gemäß der Verordnung durch eine Fachkraft durchführen lassen
- Leitungsroller nach dem Reinigen vollständig trocknen lassen, dann erst die Schutzkappen auf die Steckverbindungen schrauben und die Leitung wieder aufwickeln

Achtung:

Im Einsatz kann die Trommel mit giftigen und/oder gefährlichen Stoffen beaufschlagt worden sein. Der Prüfer muss geeignete Schutzkleidung tragen und die verwendeten Reinigungsmittel fachgerecht entsorgen. Kann eine ausreichende Dekontaminierung nicht gewährleistet werden, muss das Gerät fachgerecht entsorgt werden.

5. Ersatzteile:

Alle Komponenten der Steckverbindungen (Dichtungen, Kappen etc.), die Leitung und der ThermoSchalter sind einzeln erhältlich.

Trommelkörper, Gestell und Trommelbremse können nur durch den Hersteller getauscht oder repariert werden.

Bitte kontaktieren Sie Ihren Fachhändler für ein Angebot/Kostenvoranschlag.



DÖNGES GmbH & Co. KG

Jägerwald 11
D-42897 Remscheid

Tel. +49 2191 5626-112

Mail: feuerwehr@doenges-rs.de

www.doenges-rs.de